

# Die Handelswarenkalkulation

Handelswaren werden zur **Ergänzung des Sortiments** eingekauft und **unverändert weiterverkauft**.  
Es muss also sowohl der **Einkauf**, als auch der **Verkauf** kalkuliert werden.

Für die Handelswaren entstehen im Unternehmen nicht nur Kosten für den Einkauf sondern auch für Lagerung, Verwaltung und Verkauf.

Diese Kosten fasst man in den **Gemeinkosten für Handelswaren GKH** zusammen und schlägt sie auf den Einstandspreis(Bezugspreis) auf.

Bsp:

Im Einkauf von hochwertigen Küchenherden gilt:

Listeneinkaufspreis: 800,00 € pro Herd  
 Liefererrabatt: 25%  
 Liefererskonto: 3%  
 Bezugskosten: 6,00 € pro Herd

Im Verkauf gilt:

Gemeinkosten für Handelswaren: 25%  
 Gewinnaufschlag 20%  
 Kundenskonto 2%  
 Kundenrabatt 10%

Einkaufskalkulation	↻	Listeneinkaufspreis LEP	800,00 €	100%	
		- Liefererrabatt LR	200,00 €	25%	
	↻	= Zieleinkaufspreis ZEP	600,00 €	75%	100%
		- Liefererskonto LS	18,00 €		3%
		= Bareinkaufspreis BEP	582,00 €		97%
Verkaufskalkulation		+ Bezugskosten BZK	6,00 €		
	↻	= Einstandspreis EP	588,00 €	100%	
		+ Gemeinkosten HW GKH	147,00 €	25%	
	↻	= Selbstkostenpreis SKP	735,00 €	125%	100%
		+ Gewinn G	147,00 €		20%
		= Barverkaufspreis BVP	882,00 €	98%	120%
		+ Kundenskonto KS	18,00 €	2%	
	↻	= Zielverkaufspreis ZVP	900,00 €	100%	90%
		+ Kundenrabatt KR	100,00 €	10%	
	= Listenverkaufspreis LVP	1000,00 €	100%	100%	

- LEP
- LR
- =ZEP
- LS
- =BEP
- + BZP
- = EP
- + GKH
- = SKP
- + G
- = BVP
- + KS
- =ZVP
- + KR
- = LVP



